

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich:
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Kur- und Fremdenliste.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Abonnementspreis:

Für das Jahr . . .	Mk. 8. —	mit	Mk. 9. 50
" " Halbjahr . . .	" 5. —	Bringer-	" 8. 20
" " Vierteljahr . . .	" 3. —	lohn	" 4. —
" " einen Monat . . .	" 1. 50		" 1. 50

Einschreibungsgebühr:

Die viergespaltene Postkarte oder deren
Raum 15 Pf.

Reklamezelle Mk. 2.

Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Organ der Städtischen Kur-Verwaltung.

41. Jahrgang.

41. Jahrgang.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Bureaus.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
nommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

N^o 351.

Mittwoch

18. Dezember

1907.

563. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr **Ugo Afferni**, städtischer Kurkapellmeister.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Zampa“ F. Herold.
2. Slavischer Tanz Nr. 1 A. Dvorák.
3. Introduction und Gebet aus der Oper „Rienzi“ Rich. Wagner.
4. Seid umschlungen Millionen, Walzer Joh. Strauss.
5. Fantasie aus der Oper „Pagliacci“ R. Leoncavallo.
6. Valse triste J. Sibelius.
7. Einzug der Götter in Walhall aus dem Musikdrama
„Rheingold“ Rich. Wagner.
8. Königs-Marsch R. Strauss.

Wiesbaden, 18. Dezember.

— Die Proben zu dem Grossen Siegfried Wagner-Konzert,
das am Donnerstag im Kurhause stattfindet und das grossen Anklang zu
finden scheint, haben bereits heute begonnen. Von den eigenen Werken, die
uns Herr Siegfried Wagner vorführen wird, ist wohl noch keines hier gehört
worden. Sie gehören fast ausschliesslich zu seinen neuesten Schöpfungen wie
seine Ouverture „Bruder Lustig“, die Einleitung zum II. Akt der Oper
„Sternengebot“, der Huldigungsreigen aus derselben Oper, die Einleitung
zum III. Akt der Oper „Der Kobold“, Kirmestanz aus der Oper „Herzog
Wildfang“, „Von Reinhart's junger Liebe“ aus derselben Oper, gesungen
von dem ausgezeichneten Baritonisten der hiesigen Königlichen Oper Herrn
Hans Schütz. Eröffnen wird Herr Wagner das Konzert mit der sym-
phonischen Dichtung „Orpheus“ von Liszt und mit Werken seines Vaters
beschliessen.

— Den Freunden der Fritz Reuterschen Dichtungen — und das sind
gewiss nicht wenige — steht ein höchst genussreicher Abend am Freitag
im Kurhause bevor. Die Interpreten Fritz Reuters, an deren Spitze Junker-
mann Dezennien hindurch stand und noch steht, beginnen seltener zu werden
und so ist wirklich mit Freuden zu begrüssen, dass wir in Fräulein Auguste
Santen vom hiesigen Königlichen Theater in Wiesbaden selbst eine Ver-
treterin dieses in seiner Art sehr schwierigen Rezitations-Genres besitzen.
Fräulein Santen wird einige der köstlichsten plattdeutschen Dichtungen
Reuter's zum Vortrage bringen u. a. „Ut mine Stromtid“, Kap. 12: „Dat
Rangdewuh in'n Watergraben“, „Hanne Nüte“, „Jochen Spatz“ — „Lotte
sin Ollsch un de Nachtigal“, „De Reis' nach Bellingen“ Kap. 36, „Läuschen
un Rimels“ etc. Die Eintrittspreise für Abonnenten sind auf nur 1 Mark
angesetzt.

C. H. Schiffer, Hof-Photograph Wiesbaden Taunusstr. 24 — Telephon 3046
Photograph. Atelier I. Rgs. — Mehrfach m. höchster Auszeichnung prämiert. 3221

564. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister **Hermann Jrmmer**.

Abends 8 Uhr.

1. Krönungsmarsch aus der Oper „Die Folkunger“ E. Kretschmer.
2. Ouverture zur Oper „Struensee“ G. Meyerbeer.
3. Finale aus der Oper „Euryanthe“ C. M. v. Weber.
4. Studententräume, Walzer Joh. Strauss.
5. Sphärenmusik für Streichorchester A. Rubinstein.
6. Beethoven-Ouverture E. Lassen.
7. Fantasie aus der Oper „Mignon“ A. Thomas.
8. Vindobona, Marsch C. Komzák.

— Ausstellung moderner Graphik im Rathause. Wie der Vorstand der
Wiesb. Gesellsch. für bild. Kunst mitteilt, wird die Ausstellung des an-
dauernden Interesses wegen, das sie namentlich beim kaufenden Publikum
findet, über die Feiertage bis gegen Ende des Jahres verlängert. Nur am
Christsamstag und am ersten Feiertag bleibt sie geschlossen.

Sehenswürdigkeit ist der RATSKELLER, berühmt durch seine hoch-
künstlerischen Wandmalereien. — Restaurant allerersten Ranges.
Rendez-vous aller Fremden. 3297

Hotel & Badhaus zum „Schwarzen Bock“

Durch Neubau bedeutend vergrössert. 3220 b
12 Kranzplatz 12. — Pension — Garten. — Kohlensäure-, Süsswasser- und elektr. Licht-
Bäder. Douchen. — Elektr. Licht. — 150 Zimmer und Salons. — Drei Personen-Aufzüge.
Bäder vom Kochbrunnen und aus eigener Quelle.

Grand Café Bristol Bärenstrasse 6 Wiesbaden 3328
American Bar mit Wein-Salon I. Etage.

Beausite Nerotal Café-Restaurant I. Rgs.

Behaglich eingerichtete und gut geheizte Lokalitäten im I. Stock. 3426

A. Opitz, Hofkürschner * Webergasse 17-19. 3298
Sr. Maj. d. Kais. u. Königs. Gegr. 1830. * Telefon 132.

Kunstsalon Aktuaryus Grosse Kunstausstellungsräume mit Seiten- u. Oberlicht. 3298
6 Taunusstr. 6 Kunsthandlung.

Fr. Vollmer, Geschäft für feine Herrenkleidung (English tailor)
Friedrichstrasse 4. — 50 Schneider. 3260

Kurhaus zu Wiesbaden.

Besondere Veranstaltungen vom 16. bis 22. Dezember 1907.
(Änderungen vorbehalten.)

Donnerstag, den 19. Dezember.

Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr im grossen Konzertsaal:

Grosses Siegfried Wagner - Konzert.

Leitung: Herr Siegfried Wagner.

Solist: Herr Königl. Opernsänger **Hans Schütz** vom Königl. Theater in Wiesbaden (Bariton).

Orchester: Städtisches Kurorchester.

Programm.

- | | |
|--|-----------------------------------|
| 1. Orpheus, symphonische Dichtung | Franz Liszt. |
| 2. Ouverture „Bruder Lustig“ | |
| 3. Einleitung zum III. Akt der Oper „Der Kobold“ | |
| 4. Kirmestanz aus der Oper „Herzog Wildfang“ | |
| 5. „Von Reinhart's junger Liebe“, aus der Oper „Herzog Wildfang“ | Siegfried Wagner.
Herr Schütz. |
| 6. Einleitung zum II. Akt der Oper „Sternenbeobacht.“ | |
| 7. Huldigungsreigen aus der Oper „Sternenbeobacht.“ | |
| Pause. | |
| 8. Vorspiel zur Oper „Der fliegende Holländer“ | |
| 9. Siegfried-Idyll | Richard Wagner. |
| 10. Vorspiel zur Oper „Die Meistersinger von Nürnberg“ | |
- Ende gegen 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Eintrittspreise:

Logensitz 4 Mark, I. Parkett 1.—12. Reihe 3 Mark, I. Parkett 13.—22. Reihe 2,50 Mark, II. Parkett 2 Mark, Ranggalerie 2 Mark, Ranggalerie Rückseite 1,50 Mark.
Kartenverkauf an der Tageskasse im Hauptportale, ab Montag, den 16. Dez. Vormittags 10 Uhr.

Von 6 $\frac{1}{2}$ Uhr ab werden die Wandelhalle, der grosse und kleine Konzertsaal für die Inhaber von Karten zum Wagner-Konzerte reserviert. Eingang für Abonnenten und Tageskarten-Inhaber zu den übrigen Räumen (zu welchen während dieser Zeit auch Karten zum Wagner-Konzerte berechnen) von der Gartenterrasse.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden nur in den Zwischenpausen geöffnet.

Freitag, den 20. Dezember.

Abends 8 Uhr im kleinen Konzertsaal:

Fritz Reuter-Abend.

Fräulein **Auguste Santen**, Königliche Schauspielerin in Wiesbaden.

PROGRAMM.

I. Abteilung.

1. Ut mine Stromtid, Kap. 12.

II. Abteilung.

1. Hanne Nüte.
2. De Reis' nach Bellingen, Kap. 36.
3. Läuschen und Rimels.

Eintrittspreis: Alle Plätze 2 Mk. Vorzugskarten für Abonnenten 1 Mk.

Verkauf von Vorzugskarten an Abonnenten gegen Abstempelung der Kurhauskarten an der Tageskasse im Hauptportale.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden nur in den Zwischenpausen geöffnet.

Samstag, den 21. Dezember.

Abends 8 Uhr im Abonnement im grossen Konzertsaal:

Romantiker-Abend

(Weber-Schubert-Spohr-Marschner-Schumann-Liszt).

Städtisches Kurorchester. Leitung: Herr Ugo Afferni, städtischer Kurkapellmeister.



E. Knaus & Co.

Inhaber: **Hermann Kubasch**. Gegründet 1824.
Fernspr. 3579. Wiesbaden, Langgasse 16,

empfiehlt zu zivilen Preisen sein

Spezial-Institut aller optischen Artikel

als: Brillen und Klemmer in allen Formen. — Ferngläser, Operngläser und Prismenfeldstecher in Aluminium, als auch Perlmutter und Emaille. Lorgnetten in allen Dessins. — Ferner Barometer und Thermometer für alle Zwecke. — Reisszeuge, Lupen, Lesegläser etc. etc.
Bestens empfohlen von den Herren Augenärzten.

3362

Sonntag, den 22. Dezember.

Nachmittags 4 Uhr im Abonnement im grossen Konzertsaal:

Symphonisches Konzert.

Leitung: Herr **Ugo Afferni**, städtischer Kurkapellmeister.

Orchester: Städtisches Kurorchester.

Eintritt gegen Vorzeigung von Abonnementskarten für Nichtabonnenten gegen Sonntagskarten zu 2 Mark.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden nur in den Zwischenpausen geöffnet.

Zu sämtlichen Veranstaltungen können Freikartengesuche nicht berücksichtigt werden.

Das Rauchen ist in allen Innen-Räumen (mit Ausnahme der Restaurationsräume) stets strengstens untersagt.

Städtische Kurverwaltung.

Kurhotel „Römerbad“

I. Ranges, neu eröffnet März 1906.

Freie Lage am Kochbrunnen. Vollständig umgebaut, Lift, elektr. Licht. Moderner Komfort. Bäder auf jeder Etage. Vorzügliche Verpflegung zu mässigen Preisen. Vorteilhafte Pensions-Arrangements.

Das ganze Hotel ist durchaus neu möbliert.

Kochbrunnen-Badhaus mit direktem Zufluss vom Kochbrunnen.

Preis pro Kochbrunnenbad Mk. 1.25, pro Dtzd. Mk. 12.—.

Die Bäder werden auch an ausserhalb des Hotels Wohnende abgegeben.

3324

Ed. & Chr. Beckel, Neue Besitzer.

Marcus Berlé & Cie.

WIESBADEN

Bankhaus

Wilhelmstr. 32

Gegründet 1829.

Telephon No. 26.

Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

3262

H. Haas

Herrenschneider Tailor

Anfertigung feiner Herrenkleidung

Grosses Stofflager 3338

Tannusstr. 13 I. St. Ecke Geisbergstr.



Julius Herz



Juwelen

Gold- und Silberwaren.

Webergasse 3.

3304

Telephon 17.



Allein-Verkauf

für

3276

Wiesbaden:

Friedr. Schaab

Grabenstrasse 3.

Telephon 512.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 17. Dezember 1907.

Hotel Biemer, Sonnenbergerstr. 11
Walter, Hr. Major, Wreschen

Schwarzer Bock, Kranzplatz 12
Lommetzsch, Hr. m. Fr., Leipzig
Bachert, Hr. Kfm. m. Fr., Köln

Hotel Borussia, Sonnenbergerstr. 29
von Zekuzewski, Hr. Rittergutsbes., Klastave

Hotel Burghof,
Langgasse 21/23 u. Metzgergasse 30/32
Wingen, jr., Hr. Kfm., Solingen
Haupt, Hr. Kfm., London

Central-Hotel, Nikolasstrasse 33
Spuitz, Frl. Lehrerin, Lausanne
Basch, Fr., B.-Schwalbach
Pentz, Fr., Charlottenburg
Voelker, Hr. Dr. med., Heidelberg
Sonnabend, Hr. Ingen., Zweibrücken
Stappart, Hr. Referendar, Strassburg
Morsmann, Frl., Marienbad
Werhupp, Hr. Kfm., Koblenz
Hoenes, Hr. Dr. med. m. Fr., Gleisweiler
Maessen, Hr., Altona

Hotel Christmann, Michelsberg 7
Joos, Hr. Kfm., Darmstadt

Hotel Einhorn, Marktstrasse 32
Senlaub, Hr. Kfm., Weilburg
Loevisol, Hr. Kfm., Berlin

Hotel Erbprinz, Mauritiusplatz 1
Richter, Hr. Kfm., Dillenburg
Schneider, Hr. Kfm., Frankfurt
Fischer, Hr., Iserlohn
Brauer, Hr. Kfm., Dorscheid
Ohl, Hr., Frankfurt
Fischer, Hr. Kfm., Frankfurt

Grüner Wald, Marktstrasse 10
Saalfeld, Hr. Kfm., Limburg
Cochen, Hr. Kfm., Berlin
Tuxsen, Hr. Kfm., Mannheim
Pollogresen, Hr. Kfm., Schöndorf
Wald, Hr. Kfm., Pforzheim
Frey, Hr. Kfm., Kaiserslautern

Hotel Happel, Schillerplatz 4
Sauer, Hr. Kfm., Köln
Rosbach, Hr. Kfm. m. Fr., Ems
Pfeifer, Hr. Kfm., Frankfurt

Hotel Prinz Heinrich, Bärenstr. 5
Schaefer, Hr. Kfm. m. Fr., Saarbrücken

Hotel Hohenzollern, Paulinenstr. 10
Lüder, Hr., Berlin

Blum, Frl., Pirmasens
Wiesmann, Fr. m. Bed., B.-Baden

Vier Jahreszeiten,
Kaiser Friedrich-Platz 1
Nathan, Fr., England
Manville, Fr.,
Philip, Hr. m. Bed.,
von Heyden-Linden, Hr. Leut., Graudenz

Hotel zum Landsberg, Häfnergasse 4
Kohn, Hr., Bielitz

Metropole u. Monopol,
Wilhelmstr. 6 u. 8
Peters, Hr. Kfm., Frankfurt
Weber, Hr. Dr. jur., Montabaur
von Bitter, Hr., Frankfurt
Scherenberg, Hr. Polizeipräsident,
von Achenbach, Hr. Kgl. Landrat, Höchst
Berg, Hr. Geh. Rat u. Kgl. Landrat, St. Goarshausen
Heydweiler, Hr. Kgl. Landrat, Deuzerheide
Grünthal, Hr. Kfm., Berlin
Daniel, Hr. Reg.-Assessor m. Fr., Biedenkopf
Schroeder, Hr. Landesrat, Kassel

Hotel Nassau u. Hotel Cecilie,
Kaiser Friedrich-Platz 3
Brandenstein, Hr. m. Fr., Köln
Kafka, Hr., Bradford
von Ziegler, Fr., Sachsen
Hotel Nizza, Frankfurterstr. 28
Mallmann, Frl., Boppard
Hotel Nonnenhof, Kirchgasse 15
Cohn, Hr. Kfm., Frankfurt
Hoos, Hr. Kfm.,
Soltwedel, Hr. Kfm.,
Moldenhauer, Hr.,
Ficker, Hr. Buchhändler, Heidelberg
Knop, Hr. Kfm., Köln
Gruben, Hr. Kfm., Regensburg
Mattores, Hr. Kfm., Aachen
Heeg, Hr. Kfm., Köln
Langsdorf, Hr. Zahnarzt, Heidelberg
Palast-Hotel, Kranzplatz 5 u. 6
Pergler von Perglas, Hr. Baron, Wildbrechtroda
Korton, Hr. Rent., London
Müller-Abeken, Hr. Gen.-Konsul, Haag

Hotel Petersburg, Museumstr. 3
Baumann, Hr. Bankier, Frankfurt

Hotel Quisisana,
Parkstr. 5 u. Erathstr. 4, 5, 6, 7, 9, 11, 12
Lucas, Fr., Elberfeld

Hotel Reichshof, Bahnhofstr. 16
Höepfinger, Hr. Kfm., Offenbach

Hotel Reichspost, Nikolasstr. 16/18
Fass, Hr. Kfm., Frankfurt
Fondheim, Hr. Kfm., Giessen
Strauss, Hr. Kfm., Mannheim
Sackbein, Hr. Stud., Heidelberg
Heller, Hr. Ingen., Dortmund

Ritters Hotel u. Pension,
Taunusstrasse 45
Offenbacher, Hr. Kfm. m. Fr., Petersburg
Westerwoudt, Hr., Amsterdam

Hotel Rose, Kranzplatz 7, 8 u. 9
Hengstenberg, Exzell., Hr. Oberpräsident, Kassel
Fahlberg, Hr. Dr. m. Fr., Salbke
Champor, Hr. m. Tochter, Paris

Weisses Ross, Kochbrunnenplatz 2
Lauer, Hr. Fabrikbes. m. Fam., Wadern

Savoy-Hotel, Bärenstrasse 3
Rubinstein, Hr. Kfm., Warschau

Schützenhof, Schützenhofstr. 4
Schneider, Hr. Kfm., Witten

Sendig's Eden-Hotel,
Sonnenbergerstr. 8
Wehrhahn, Frl. Rent., Valparaiso

Hotel Tannhäuser, Bahnhofstr. 8
Bartel, Hr. Kfm., Düsseldorf
Gantner, Hr. Kfm., Neu-York
Braunbarth, Frl., Rappoltsweiler

Taunus-Hotel, Rheinstrasse 19
Lüdicke, Hr. Gutbes., Frankfurt
Gross, Hr. Kfm., Mannheim
Pfeil-Oeffinger, Hr. Fabrikant, Frankfurt
von Laer, Hr. Hauptmann, Trier
Simmonson, Hr. Direktor, Gothenburg
von Eibentrop, Hr. Hauptmann, Metz
Hinz, Fr. Rent., Frankfurt
Faber, Hr. Apotheker, Fulda
Gross, Hr. Kfm., Mannheim

Hotel Union, Neugasse 7
Weber, Hr. Kfm., Koblenz
Himmel, Hr. Kfm., Giessen

Hotel Vater Rhein, Bleichstr. 5
Brach, Hr., Köln

Viktoria-Hotel u. Badhaus,
Wilhelmstrasse 1
Büchting, Hr. Landesrat m. Fr., Limburg
Helfer, Hr., Bingen

Hotel Vogel, Rheinstr. 27
Hollmann, Hr. Ing., Köln
Merkesolpendt, Hr. Komponist, Godesberg

Hotel Weins, Bahnhofstr. 7
Kern, Hr. Bürgermeister, Naunheim
Eckhardt, Hr., Neuhütte
Frühe, Hr. Domänenpächter, Waltershausen
Petri, Hr., Frankfurt
Faust, Hr. Bürgermeister, Hofheim
Schneider, Hr. Bürgermeister, Steinfischbach
Kessler, Hr. Bürgermeister, Westerbürg
Leonhardt, Hr. Bürgermeister, Unna
Schön, Hr. Bürgermeister, Netzbach
Leber, Hr., Stierstadt
Eidt, Hr., Hundswangen
Busch, Hr. Kfm., Kreuznach
Baltzer, Hr., Bad Schwalbach
Nies, Hr. Gutspächter, Hofgut Rembs
Kessler, Hr. Bürgermeister, Halbs
Falk, Hr. Kfm., Giessen
Dahl, Hr., Niederhofheim

Westfälischer Hof, Schützenhofstr. 3
Engelmann, Hr., Weilburg

In Privathäusern:
Adelheidstrasse 31
Kortweg, Frl. Schwester, Heimbürg

Flohrs Privathotel, Geisbergstr. 5
Nehry, Fr., Berlin
Wurzel, Hr. Rechtsanw. u. Kgl. Notar
Dr. jur., Grottkau

Villa Glücksburg, Franz Abt-Str. 14
Holländer, Hr. Dr. med. m. Fr., London
Fulton, Hr. Fabrikbes., Glasgow

Villa Helene, Sonnenbergerstr. 9
Frodien, Hr. Hauptm. m. Fam., Köln
Belz, Frl.,

Villa Prinzessin Luise,
Sonnenbergerstr. 15
von Hanenfeld, Hr. Rittergutsbes. m. Fr., Grunefeld

Villa Rupprecht, Sonnenbergerstr. 17
Krumpholz, Hr. Bankvertreter m. Fr., Schönhausen

Augenheilstalt, Elisabethenstr. 9
Steinmetz, Wilhelm, Hachenburg

Hotel Quisisana — Parkstrasse 5, Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11, 12. — Fremdenliste am 16. Dezember 1907.

Frau Winterhalter m. Bed. Fräulein Koenecy. Frau Lengnick. Frau von Treu. Frau Gräfin Limburg Stirum nebst 2 Comtessen u. Bed. Mrs. Hockmeyer. Frau Oberstleutnant von Levetzow. Mrs. u. Miss Allason. Frau Bostelmann m. Fräulein Tochter. Frau Ebbinghaus. Herr C. Cabell Fräulein Zaun. Baron und Baronin von Schweinitz. Herr Silberberg u. Frau. Referendar Schlossmann. Herr Ney u. Frau. Fräulein Probsting. Herr Ward. Mrs. Ward. Mrs. u. Miss Langstein. Herr Liebrecht. Colonel u. Mrs. King-Harman. Oberstleutn. von Adeleben m. Frau u. Fräulein Tochter. Herr Ernst Turck u. Frau m. Automobilführer. Frau Güterbock nebst Kindern u. Gouvernante. Dr. Sandberg. Herr J. Barnard James. Herr Lionel Mander. Konsul Mohr m. Frau u. Fräulein Tochter. Fräulein Siegert. Fräulein von Wely. Herr M. Hoos m. Frau u. Fräulein Tochter. Herr Halkier u. Frau. Colonel u. Mrs. Keyworth. Major Eugen Zwenger. Mrs. Peache. Leutnant von Oheimb. Herr L. P. Allason. Frau Bettina Meyer. Mrs. Cartwright-Roth. Rittergutsbesitzer Strasen. Leutnant Buck. Frau von Krüyne. Frau Boogaert. Fräulein Boogaert. Fräulein A. Buddens. Frau A. Keding nebst Jungfer. Fräulein E. Strecker. Herr Aug. Heintz. Müller. Herr Melanethon M. Hurd m. Frau u. Fräulein Tochter. Frau Knappenbusch. Mrs. u. Miss Bauer. Frau Dr. Immerwahr. Fräulein Zintgraff. Herr Hans Bottermund.

Hotel Quisisana, Wiesbaden, Bevorzugter Winteraufenthalt. Vornehmes Haus in feinsten ruhiger Villenlage, gegenüber Kurhaus, Kurpark und Königlichen Theater. 150 Salons und Zimmer, 30 Bäder. Moderner Komfort. 7 elegant ausgestattete Gesellschaftsräume und Lesezimmer. Neues luxuriöses eingerichtetes Restaurant. Feine französische Küche. Badhaus für Thermalbäder aus eigener, stark radioaktiver Quelle. Elektrische Licht- und Kohlensäure-Bäder. Vorteilhaftes Pensions-Arrangements.

Sonnenbergerstr. 28, Parkseite.
Herrliche freie Lage in den Anlagen
des Kurhauses.

In nächster
Nähe des Königl. Theaters
und des Kochbrunnens. — Exquisite
Küche, Thermalbäder, Günst. Pensionsarrangements.

wiesbaden
Hotel Villa Royale

Haus I. Ranges.
Modernster
Komfort.

Besitzer:
L. Wolff
früher Hotel Disch und langjähriger
Direktor des Hotel Ernst, Köln.

3410

Hotel Nassau & Hotel Cecilie Wiesbaden.

100 direkte
Süd-Zimmer.

Unser **Medico mech. Institut nach Zander**

verbunden mit einer Einrichtung für **Massage und Elektrotherapie** ist täglich geöffnet von 9—1 und von 3—6. Eingang: Hotel Cecilie.

3408

Neu eröffnet! Grethers Weinsalons Neu eröffnet!

I. Etage (Hotel St. Petersburg) I. Etage
an der Wilhelmstrasse 3 Museumstrasse 3 am Marktplatz.
Telephon 936. 8239

Elegantes Restaurant allerersten Ranges.

Exquisite Küche Auserlesene Weine

Alle Delikatessen der Saison.

Dejeuners, Dinners, Soupers, Speisen à la Carte.

Einzelne Salons für grössere und kleinere Gesellschaften.

Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden

Restaurant allerersten Ranges
Diners und Soupers von Mk. 2.50 an sowie nach beliebiger
Zusammenstellung.

Wein-Saal mit Nebenräumen, Gesellschaftszimmer, für
Hochzeiten, Geschlossene Gesellschaften, Thé-dansants etc.

Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison.

Bier-Saal (Ermässigte Preise)

Nach Schluss des Theaters fertige Platten u. Soupers von M. 2.50 an.

Pilsener Urquell Münchener Exportbier
Bürgerl. Brauhaus. Löwenbräu.

Wiesbadener Felsenkeller-Bier.

Billard-Zimmer.

Weingrosshandlung

Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse.

Im Wein-Saal täglich von 9 Uhr an Konzert von der Hauskapelle.

W. Ruthe, Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.

Kraft's Milch

3355

Die unterzeichnete Anstalt empfiehlt:

Kinder- und Kurmilch, roh und sterilisiert,

Kindermilch, den verschiedenen Altersstufen entsprechend zu-
bereitet und trinkfertig (Prof. Heubner'sche Mischung).

Sauermilch (Dickmilch) Sahne.

Milch-Ausschank im Garten und Trinkhalle.

Telephon 659. W. Kraft's Milchkur-Anstalt, Dotzheimerstr. 99.

Unter Aufsicht des ärztl. Vereins, des Instituts für Chemie & Hygiene von
Prof. Dr. Mehncke & Gen. und des Kgl. Kreis- & Depart.-Tierarztes dahier.

Wartburg

Vereinshaus des Wiesb. Männerges.-Vereins
Schwalbacherstrasse 35

Mathäuser-Bräu $\frac{4}{10}$ 0,20; Saaizer Deutsch-böhmisches Bier $\frac{4}{10}$ 0,28, $\frac{3}{10}$ 0,20 Pf. Im
Sommer kühler angenehmer Speisesaal. 3245

Sämtliche Toilette-, Bade- und

Frottier-Artikel, als

Zahnbürsten, Puder und Pasten,
Parfümerien, Franzbranntwein,
Bade- und Fieber-
thermometer.

Drogerie A. Cratz
Inhaber: Franz Roeder
Langgasse 29

Telephon 2072

Grosses Lager in

Schwämmen
und Seifen, Badesalze,
Mineralpastillen, Verband-
stoffe, Artikel z. Krankenpflege,
Urin- und Sputum-Untersuchungen,
Bohnerwachs u. s. w. 2784

Die hiesige Wohlfahrtseinrichtung „Brockenheim“

sammelt getragene Kleidungsstücke, Wäsche, Fusszeug etc. und bittet
alle hier zur Kur weilenden Fremden um gütige Zuwendung obiger Gegen-
stände. Der Erlös der dort hingeschickten Sachen dient zur Unterstützung
hiesiger Armen-Vereine. Besichtigung des Brockenheim für alle Interessenten
Montags und Donnerstags vormittags von 10—12 Uhr (Adolfstr. 5 Hth. prt.)

Biophon-Theater

Wilhelmstrasse 6
Hotel Monopol.

Täglich Beginn 4 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Neues Programm!

Theodor Bertram,
(† 24. Nov. 1907) in „Tannhäuser“,
Banditen-Duett aus „Stradella“,
Terzett aus „die Puppe“,
„Der lustige Ehemann“, Tanz-
duett. Duett aus „Boccaccio“. —
Moreasharco, Lach-Couplet,
Bilder aus Sevilla. — Inter-
nationale Ballonwettfahrt. —
Herstellung eines Fischerbootes.
Unbesiegbare „Nervosität“. Die
sparsame Hausfrau. 3292

Loge 2 M. I. Parkett 1,50 M.
II. Parkett 1. M. Parterre 50 Pfg.

Manicure de Paris

Gesichtspflege

Gretel Volkmer, Taunusstr. 27 II.

in- und ausser dem Hause. 3335

Englisch spoken. 10—1, 3—6. On parle français.

Königliche Schauspiele.

Mittwoch, den 18. Dezember 1907.

284. Vorstellung.

19. Vorstellung. Abonnement A.

Boccaccio.

Operette in drei Akten von F. Zell und
Richard Genée. Musik von Fr. von Suppé.
In Szene gesetzt von Herrn Regisseur Mebus.
Musikalische Leitung: Herr Rother.
Spielleitung: Herr Regisseur Dr. Oberländer.

Personen.

Giovanni Boccaccio	Frau Hans-Zoeppfel.
Pietro Prinz v. Palermo	Herr Malcher.
Scalza, Barbier	Herr Rehkopf.
Beatrice, seine Frau	Frl. Krämer.
Lotte, ihre Tochter	Herr Henke.
Isabella, seine Frau	Frl. Hesslohl.
Lambertuccio, Gewürz- krämer	Herr Andriano.
Peronella, seine Frau	Frl. Schwartz.
Fiametta, ihre Pflege- tochter	Frl. Engell.
Leonetto,	Herr Engelmann.
Tofano,	Frau Ebert.
Chichibio,	Frl. Daenenberg.
Gu do,	Frau Wutschel.
Cisti,	Frau Weber.
Federico,	Frl. Geisler.
Giotto,	Frl. Budinsky.
Rinieri,	Frau Martin.
Ein Unbekannter	Herr Braun.
Der Majordomus des Herzogs von Toskana	Hr. Striebeck.
Ein Kolporteur	Hr. Spiess.
Madonna Juncosflore	Frau Baumann.
Elisa, deren Nichte	Frl. Renné.
Marietta, ein Bürgermädchen	Frl. Merian.
Madonna Nona Palci	Frau Rossmann.
Augustina,	Frl. Hoevinger.
Elena,	Frl. Rost.
Angelika,	Frau Weikerth.
Fresco, Lehrlinge bei Lotterighi	Klara Schneider.
Alberto,	Herr Schuh.
Gerbino,	Herr Otton.
Giudotto,	Herr Achterberg.
Luigi,	Herr Weikerth.
Ricciardo,	Herr Schmidt.
Feodoro,	Herr Weber.
Nostogio,	Herr Berg.
Checco,	Herr Wutschel.
Giacometto,	Herr Martin.
Anselmo,	Herr Carl.
Tita,	Herr Gerharts.
Nana,	Herr Preuss.
Filippa,	Frl. Koller.
Oretta,	Frl. Hinsen.
Violanta,	Frl. Bädinger.

Die Handlung spielt zu Florenz im Jahre
1331.
Dekor. Einrichtung: Herr Hofrat Schick.
Kostümliche Einrichtung: Herr Hofrat
Raupp.
Nach dem ersten und zweiten Akt finden
Pausen statt.
Anfang 7 Uhr. — Ende 10 Uhr.
Gewöhnliche Preise.

Hotel und Badhaus

„zum goldenen Kreuz“

6 Spiegelgasse 6.

Thermalbäder

aus eigener Quelle.

Grosse, neu eingerichtete Badehalle.
aller moderner Comfort. 3420

Pension Villa Violetta

Gartenstrasse 3 Telephon 1041

vornehme, ruhige Lage, direkt am neuen
Kurhaus u. Königl. Theater ganz nahe des
Kochbrunnens. — Mit allem Komfort der
Neuzeit ausgestattet. — Zentralheiz., elektr.
Licht, Bäder etc. — Vorzögl. Verpflegung. —
Mässige Preise. — Garten.
Für d. Winter vorteilhafte Arrangements.

Frau Martha Heinsen, früher
3277 Pension Fürst Bismarck.

Kaiser-Panorama

Rheinstrasse 37, nahe dem Luisenplatz.
Photoplastik, naturwahre Rundreisen durch
die ganze Welt.

Jede Woche zwei neue Reisen.

Ausgestellt vom 16. bis 22. Dez. 1907.

Serie I.: Ein bequ. Besuch von Mannheim.
Serie II.: Eine interessante Wanderung im
Paradies von Spanien. Granada, Alhambra,
Generalife, Albaycin etc.

Bester Anschauungsunterricht in Geographie
für Schüler.

Täglich geöffnet von morgens 10 Uhr bis
abends 10 Uhr.

Durchsichtige Theater- u. Kurhaus-
Abonnementskarten-Etuis à 50 Pf. bei
W. Reichelt, Offenbacher Lederwarenhause,
3312 gr. Burgstrasse 6.

Residenz-Theater.

Direktion: Dr. phil. H. Rauch.
Fernsprech-Anschluss 49.

Mittwoch, den 18. Dezember 1907.

Nachmittags 4 Uhr. — Halbe Preise.

Vorletzte Kinder- und Schüler-Vorstellung.

Rotkäppchen.

Märchenspiel mit Gesang und Tanz in
4 Bildern und einem Vorspiel: „Der Weih-
nachtsengel.“ Nach dem Grimmschen Märchen
bearbeitet von Oskar Will. Musik von
Carl Piepe.

Abends 7 Uhr.

Dutzend- und Fünfigerkarten gültig.

Reiterattacke.

Schwank in 3 Aufzügen von H. Stobitzer
und Fritz Friedmann-Frederich.

Personen.

Baron Welligen, Ritter- gutsbesitzer	R. Miltner-Schönau.
Gustav, s. Sohn, Assessor	Hans Wilhelmy.
Hilde, seine Tochter	Luise Delosea.
Miss Jefferson, s. Haus- dame	Else Noorman.
Manke, Fabrikant	Ernst Bertram.
Clara, seine Frau,	
Welligens Schwester	Rosel van Born.
Agnes, beider Tochter	Bertha Blanden.
Else, beider Tochter	Steffi Sandori.
von Klinkenberg, Oberst	Reinhold Hager.
Graf Steineck, Oberleut.	H. Hetebrügge.
von Diesterbrock, Leut.	Rudolf Bartak.
Graf Mehlem, Leutnant	Fried. Degener.
von Berndt, Leutnant	Albert Köhler.
Wondrizek, Bursche	Theo Taschauer.
in einem Ulanen-Regiment.	
Randolf, Gutsbesitzer	Karl Feistmantel.
Augusta, seine Frau	Clara Krause.
Waldenburg, Gutsbesitz.	Gerhard Sascha.
Lolla, seine Frau	Sofie Schenk.
Walser, Oekonomierat	Max Ludwig.
Frieda, seine Tochter	Margot Bischoff.
Babuschka, Köchin bei Welligen	Minna Agte.
Lotte, Dienstmädchen bei Manke	Alice Harden.

Das Stück spielt in und bei einer grösseren
Stadt in der Nähe der schlesisch-böhmischen
Grenze.
Nach dem 1. und 2. Akte finden grössere
Pausen statt.
Anfang 7 Uhr. — Ende nach 9 Uhr.

Wein-Restaurant Carlton

Neu eröffnet! Wilhelmstrasse (Hotel Metropole)

Nähe der Theater und des Kurhauses.

3289

Elegante Salons für Gesellschaften, Festlichkeiten, Diners à part etc.

I. Ranges. Vornehmes Restaurant.
Vorzügliche Küche. Reichhaltige Abendkarte. Ausgewählte Weine.

Nach Schluss der Theater fertige Platten und Soupers
Delikatessen der Saison, Austern, Caviar etc.

Lunch Mk. 2.50. Diner Mk. 3.50. Souper Mk. 2.50.

Täglich abends 7 Uhr, an Sonn- und Festtagen während des Diners

Konzert des Wiener Salon-Orchesters
Kapellmeister Georg Szilagy.

Ed. & Chr. Beckel, Besitzer.

Hotel Pension Westminster Wiesbaden

3370

Mainzerstrasse 8, Ecke Rheinstrasse. — Telephon 3204.

Feines Familien-Haus
mit schönem Garten, vollständig renoviert und mit allem
Comfort neu eingerichtet. Centrallage, in nächster Nähe
am Kurhaus u. Kgl. Theater. Grosse Gesellschaftsräume.
Elektr. Licht u. Zentralheizung. — Für die Wintersaison
günstige Pensionsbedingungen.

C. Besier, Inhaber.

Hotel Restaurant Dahlheim

Taunusstr. 15, vis-à-vis dem Kochbrunnen
(Bestens empfohlen).

Table d'hôte 1 Uhr à Mk. 2.50, — Diner von 12—2 Uhr zu
Mk. 1.50, 2 und höher. — Pilsner Bier (Bürgerl. Brauhaus)

Petzbräu. — Zimmer mit voller Pension von 6 Mk. an.
Besitzer: **Wilh. Koch.**

3337

Hôtel „Hohenzollern“

Ecke Paulinen- und Parkstrasse 1 u. 2.

Haus I. Ranges inmitten des Kurparks, neben dem Kurhaus gelegen,
vis-à-vis dem Königlichen Theater.

Thermalbäder mit direkter Zuleitung
aus eigener Quelle am Kochbrunnen.

Hôtel und Badhaus zum „Spiegel“

Kranzplatz 10 am Kochbrunnen und Trinkhalle in nächster Nähe vom Kurhaus,
der Anlagen und dem Kgl. Theater gelegen.

Eigene Thermal-Quelle am Kochbrunnen.

3242

Besitzer: **Gescho. Drese.**

HOTEL NIZZA Wiesbaden

Frankfurterstr. 28, vis-à-vis dem Augusta Viktoria-Bad.

Modernes Haus. — Lift. — Elektrisches Licht. — Zentralheizung.

Ruhige, freie Lage. — Thermalbäder.

Speziell für Winteraufenthalt geeignet.

Vorteilhafte Arrangements. — Pension incl. Zimmer von Mk. 7.— an.

3213

Zimmer mit und ohne Pension.

Telephon 323.

Besitzer: **Ernst Uplegger.**

Hotel & Badhaus zum Schützenhof

Vollständig renoviert und mit allem Komfort der Neuzeit entsprechend eingerichtet.
Zentralheizung, Elektr. Licht, Fahrstuhl, vollständig neue Baderäume, 70 Zimmer
Quelle und Trinkhalle nebst Ruheräume.

Vorzügliche Küche.

Table d'hôte 1 Uhr. — Diners à part.

Oscar Butsmann.

3316

Drogerie Roos

Walther Schupp

Haus geg. 1823.

Telephon 2149.

5 Metzgergasse 5
an der Marktstrasse.

5 Metzgergasse 5
an der Marktstrasse.

Medic.-pharmac. Spezialitäten

Nähr- u. Kräftigungsmittel für Kinder, Kranke u. Genesende
Verbandstoffe

Tee, Kakao, Cognac, Südweine

Artikel für Küche und Haushalt

Farben, Lacke, Pinsel

Stahlspäne — Parquetwachs

Auto-Benzin

Fensterleder — Schwämme

Toilette-Artikel.

3256

Rheinhôtel — Wiesbaden

nächst dem Hauptbahnhof gelegenes Haus I. Ranges.

Vollständig neu, „innerer Ausbau und moderne Einrichtung“; neue Bäder;
Fest- und Gesellschaftsräume. Terrassen. Wintergarten; neu erbaute Dampf-
niederdruckheizung in allen Räumen. Lift; elektr. Licht. — Vorzügliche
Verpflegung; Zimmer von Mk. 2.50 an; Vorteilhafteste Pensions-
Arrangements.

Telephon No. 1.

3313

W. Wüst.

Weltberühmt
Frequentes Lokal

Auserwählte Frühstücks- u. Abendkarte

Diner von 12—2 Uhr

von Mk. 1.25 an aufwärts, im
Abonnement Ermässigung.

Delikatessen
der Saison.

Loesch's Weinstuben
(in altdentschem Style)
Besitzer: **Jos. Schmid.**
Weingrosshandlung
(Kellereien: Neugasse 4)
Spiegelgasse 4 nahe dem Kurhaus, Hoftheater und Kochbrunnen

Telephon 356

Ausschank

in selbstgepflegter

weisser u. roter Tischweine

Weingrosshandlung

Reichhaltiges Lager in 3302

Rhein-, Haardt-, Mosel- und Bordeaux-Weinen.

Dessertweine. — Kognaks & Champagner.

Wiesbaden Hotel-Restaurant „Fuhr“

am Kochbrunnen

mit allem Komfort erbaut.

Pension das ganze Jahr.

Zimmer mit Frühstück von 3 Mark an incl. Licht und Heizung.

Diners M. 1.30 und Soupers von Mk. 1.20 an.

3224

Ph. Fuhr.

von Akerhielm aus Schweden,
promov. in Zürich.

Institut

für Schwedische manuelle Behandlung

Kl. Wilhelmstrasse 5 p.

Telephon 3466.

3295

Hotel Restaurant Jannhäuser

Bahnstr. 8 nächst. Nähe d. Hauptbahnhofs u. d. Hauptpost.
Reine Weine — versch. Biere. — **Diners** von 12—3 Uhr
 zu Mk. 1,30 u. höher (Abonnement Ermässigung). — Gut möbl.
 Zimmer mit Pension zu mässigen Preisen. — Garten.
 3219 **H. Krug** (früher „Restaurant Christmann“).

Hamburg-Amerika Linie

Passage- u. Reisebureau in Wiesbaden
 Wilhelmstrasse 10, Telephon 2642.

Regelmässige Verbindung für Beförderung von Reisenden mit Nord-Amerika, Cuba und Mexiko, West-Indien, Zentral-Amerika, Kolumbien und Venezuela, Süd-Amerika, West-Afrika, Ost-Asien, Aegypten, Arabien und Persien. Vergnügungsreisen zur See. Verkauf von Fahrkarten und Fahrscheinen für Eisenbahnen. Eigenes System zusammenstellbarer Fahrscheine für den Weltverkehr. Reise-Checks. Auskunft über Reiseangelegenheiten. Gesellschaftsreisen u. Sonderfahrten. Man verlange ausführliche Prospekte und Reisebeschreibungen. 3272

REISEBUREAU

J. Schottenfels & Co.
 Theater-Colonnade.
 Eisenbahnbillets, Schlafw.-Billets,
 Dampferbillets, Theaterbillets.

TOURIST-OFFICE

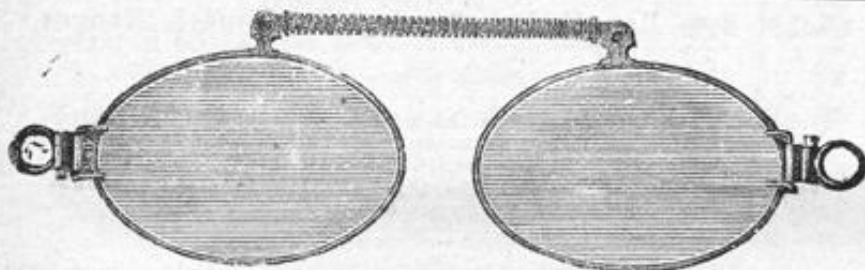
J. Schottenfels & Co.
 Theater-Colonnade.
 Railway-Sleepingcars, Steamer,
 Theatre-Tickets, Exchange.

BUREAU DE VOYAGE

J. Schottenfels & Co.
 Theater-Colonnade.
 Billets de Chemin de fer,
 Wagonsilts, Bateaux, Théâtre.

Hotel und Badhaus Continental

Wiesbaden, Langgasse 36, in unmittelbarer Nähe des Kochbrunnens.
 Vorzügliche Küche. Zivile Preise. Zu Winterkuren sehr zu empfehlen.
 Bäder auch für Passanten. — Dutzend Bäder Mk. 10.
 Weinhandlung. 3309 Telephon 855. Willy Engel.



Wissenschaftl. Sonder-Institut für
Augengläser

3291

Tel. 1022.

von **Carl Müller**, Optiker, Wiesbaden, Langgasse 48.

Enthaarung.

Als sicher wirkendes, unschädliches Enthaarungsmittel empfehle ich mein neues Präparat **Dulmin**. Feine Gesichtshaare werden in 4—5 Minuten, stärkere Haare an den Armen, Händen etc. höchstens 10 Minuten schmerzlos entfernt.

== Dose Mk. 1.50. ==

Dr. M. Albersheim

Fabrik feiner Parfümerien, 3240c

Wiesbaden, Wilhelmstrasse 30. Frankfurt a. Main,
 Fernsprecher 3007. Kaiserstrasse No. 1.

Versand gegen Nachnahme.

Illustr. Katalog kostenlos.

Pistolen-Schiesstand (Tir au Pistolet)

Alte **Fr. Kneipp Nachf. Otto Seelig**, Alte
 Kolonnade Hof-Büchsenmacher Kolonnade
 Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg, Herzog von Nassau.
 Lager in selbstgefertigten Jagd-, Scheiben- und Luxus-Waffen.
 Vollständige Jagdzimmereinrichtung im Hause.
 Grosse Burgstrasse 6. 3207

Grösstes Pianoforte-Lager

Ständige Ausstellung von über 100 Flügel und Pianinos
Blüthner (Alleinvertretung), **Bechstein** und viele andere
 Pianos zu vermieten.

Musikalien — Instrumente — Phonos, (beste Klavierspiel-Apparate)

Musikhaus Franz Schellenberg, Kirchgasse 33
 (an der elektr. Bahnlinie). 3244
 Telephon 2458. — Gegründet 1864.

Erholungsheim

in Wiesbaden,
 direkt am Walde, in ruhiger, freier Lage,
 15 Min. durch die schöne Dambachtalanlage
 zum Kochbrunnen, bietet nervösen und er-
 holungsbedürftigen Herren, Damen und
 Kindern lieb. Aufnahme bei vorzügl. Verpf.
 und Fürsorge; auch finden alleinstehende
 Persönlichkeiten dauerndes Heim. Grosse
 Zimmer, Balkon, Bad, auch gel. Pflegerin
 im Hause. **Freseniusstr. 45.** 3274

Neu! Pension Villa Ena

Hainerweg 12
 unmittelbar am Kurpark u. Kgl. Theater
 Vornehme ruhige Lage inmitten von
 Gärten. — Neu erbaut und auf das
 eleganteste eingerichtet. Grosse Zimmer
 mit und ohne Pension. — Elektr. Licht.
 Zentralheizung. — Bäder.
 Vorzügl. Verpflegung. — Mässige Preise.
 — Arrangements. — 3345

3201 Pension Credé

Leberberg 1, am Kurpark.
 Gute Pension, fein möblierte Zimmer, grosser
 Garten, Bäder im Hause. Elektr. Licht.

Pension Villa Hertha

Altrenommierte Fremden-Pension
Neubauerstrasse 3, nahe vom Koch-
 brunnen, Theater und Kurhaus.
 Bäder im Hause. — Mässige Preise.
 3369 Miss Rodway, Fräulein Maria André.

Christliches Hospiz I.

Rosenstrasse 4.
Zimmer mit Pension — Bäder.
 Für den Winter erniedrigte Preise.

Unter dem gleichen Vorstande: 3208

Christliches Hospiz II.

Oranienstrasse 53.
Zimmer mit und ohne Pension — Bäder
 Gute Verpflegung zu mässigen Preisen.

Pension Villa Humboldt

in freier angenehmer Lage 3206
Frankfurterstrasse 22
 Ecke Frankfurter-, Humboldt- u. Rheinstr.
 Elektr. Licht — Zentralheizung — Bäder
 Telephon 3172. Mässige Preise.
Fräulein J. & L. Forst.

Pensionat

für junge Mädchen der höheren
 Stände
Geisbergstrasse 17.
 3364 **M. u. A. Lohmann.**

Pension „Grete Bauer“

Taunusstrasse 49 (am Kochbrunnen)
 Neu und auf das vornehmste eingerichtete
 Fremdenpension mit mässigen Preisen.
 Lift — Elektr. Licht — Zentralheizung.
 Herrlicher Garten. 3432

Pension Marga

7 kleine Wilhelmstr. 7 (am Bismarckplatz)
 Zimmer mit u. ohne Pension. Möbl. Etage.
 Garten und Bäder.
 3275 **Frau H. Jacobs. Fräulein J. Ludloff.**

Nerotal 31

möblierte Wohnungen und Zimmer
 mit und ohne Pension. Sehr gute Küche.
 Bäder im Hause. 3431

Pension Villa Roma

Gartenstrasse 1. Telephon 3274.
 Bes. **Frau Dr. Moxter.**
 Angenehme ruhige Lage, nächst Kurhaus,
 Kochbrunnen-Anlagen, Theater.

Neu eingerichtet.

Elektr. Licht, Zentralheizung, Thermalbäder.
 Vorzügliche Küche. 3424
 On parle français. English spoken.

Pension Cron-Doepfner Villa Speranza

Erathstrasse 3 Teleph. 1872
 neu hergerichtet
 nächst Kurhaus, Kochbr.-Anlagen, Theater.
 Balkons, Garten, Zentr.-Heiz., elektr. Licht,
 Bäder. 3238
 English spoken. On parle français.

Früher Offizierkasino

Guter, kräftiger Mittagstisch
 in und ausser dem Hause, Gedeck M. 1,20,
 im Abonnement M. 1,10 und 80 Pf. Keinen
 Trinkzwang. Damenzimmer extra.
H. Böttgenbach, Traiteur, Dotz-
 heimerstr. 26, früher Oekonom im Offizier-
 kasino. 3421

Berlitz School of Languages

Luisenstrasse 7. 3202
 Englisch, Französisch, Italienisch.
 Deutsch für Ausländer.



Briefmarken-

und 3387
Münzen-Handlung.
 An- und Verkauf.
F. Wendt,
 Taunusstrasse 19.